



in Partnerschaft
mit



REISCHMANN

ZISCH – Info:

Wie soll die Nachricht in die Zeitung?!

Ganz wichtig für den nachrichtlichen Text:
die W-Fragen

4S statt 5

Apple Das mit Spannung erwartete neue iPhone wird ausschauen wie sein Vorgänger

WANN?

WER ?

WAS ?

WO ?

WARUM ?

WIE ?

Cupertino Apple hat am **Dienstag-
abend** (MESZ) sein mit Spannung
erwartetes **neues iPhone-Modell**
vorgestellt. Das iPhone 4S hat einen
schnelleren Prozessor, eine stark
verbesserte Kamera mit 8 Megapi-
xeln und eine runderneuerte Anten-
nen-Technik, wie Apple am Fir-
menstandort in **Cupertino (Kalifornien)**
ankündigte. Es kommt am 14.
Oktober auf den Markt. Äußerlich
sieht es aus wie das aktuelle Modell
iPhone 4. Die Erwartungen waren
extrem hoch: **Apple hatte sich länger**
als üblich mit der neuen Genera-
tion Zeit gelassen. Von einem iPhone
5 war in Cupertino keine Rede.

Im Fokus stand aber vor allem die
Software. **Eine neue Schlüsselfunk-
tion** des Smartphones ist der intelli-
gente „persönliche Assistent“ Siri,
der mit Stimmbefehlen gesteuert
wird. Apple nutzt dabei eine Ent-
wicklung der übernommenen Start-
up-Firma Siri zur Sprachsteuerung.

Apple-Manager Phil Schiller de-
monstrierte die Funktion auf der
Bühne. Auf die Frage nach der aktu-
ellen Wettervorhersage zeigte das
Telefon das Wetter für San Francis-
co an. Und auf die Frage nach der
Uhrzeit in Paris eine Uhr mit der
richtigen Zeit. Sagt man dem Tele-

fon „Wecke mich um 6 Uhr mor-
gens“, stellt es automatisch einen
Wecker. Ebenso sucht der Assistent
etwa nach Restaurants oder Routen
zum vorgegebenen Ziel. Siri ver-
steht zunächst Englisch, Deutsch
und Französisch.

Zum Start des nächsten iPhone
bringt das neue Betriebssystem
iOS 5 zahlreiche zusätzliche Funk-
tionen und Verbesserungen. Es
kommt am 12. Oktober heraus,
ebenso wie der Online-Speicher-
dienst iCloud, mit dem Apple den
Datenfluss zwischen verschiedenen
Geräten radikal vereinfachen will.

Apple verstärkt sich auch bei
ortsbezogenen Diensten: Mit der
App Find My Friends kann man den
aktuellen Aufenthaltsort seiner
Freunde sehen, die sich dazu bereit
erklärt haben. Der Dienst habe ein-
fache und präzise Einstellungen zur
Privatsphäre, betont Apple.

Das iPhone ist Apples Geldma-
schine und das meistverkaufte
Smartphone eines einzelnen Her-
stellers. Experten sehen Apple auf
Kurs, in diesem Jahr mehr als 80
Millionen iPhones zu verkaufen –
und mehr als 100 Millionen 2012.
Von den bisher verkauften iPhones
ist jedes zweite ein iPhone 4. (dpa)

WELCHE
QUELLE ?

In welchem Format sollen Texte
an die Redaktionen der Heimatzeitungen
bzw. an zisch@azv.de gesandt werden?

Bitte verwenden Sie **txt-Files** (unserbeitrag.txt)
oder **Word-Dokumente** (unserbeitrag.doc)



In welchem Format sollen **Fotos** an die Redaktionen gesandt werden?

Nur JPG!

Bitte verwenden Sie **nur** JPG-Files (unserfoto.JPG),
die Bildgröße darf nicht kleiner als 150 kbyte sein.
Nicht verwenden: GIF- oder TIF-Formate

**Nicht zu
klein !!!**

Damit wir ein Foto noch für den Zeitungsdruck verwenden
können, muss die Auflösung bei 10,8 cm Breite (= 2 Spalten
in Ihrer Heimatzeitung) zwischen 200 und 300 dpi liegen.
Einfache Faustregel: Wenn das Foto mit 2 MB oder mehr aus
dem digitalen Fotoapparat kommt, reicht es, das Foto mit
einem Viertel der Größe an uns zu senden.

**Fotos
NICHT in
Word-
Texte !!!**

*Bitte schicken Sie Fotos **nicht** eingebettet in ein Word-Doku-
ment. Dabei gehen Farbinformationen des Bildes verloren, es
wird für den Druck völlig unbrauchbar.*

Es bringt auch nichts, wenn Sie mehrere JPG-Bilder noch als
Zip-Datei senden. Der Aufwand fürs Packen und Entpacken
steht in keinem Verhältnis zum minimalen Größengewinn.
JPG ist bereits komprimiert.

Bei Fragen zur Bearbeitung von Bild- und Textformaten wenden Sie sich
bitte an

zisch@azv.de

oder

0831/ 206-439